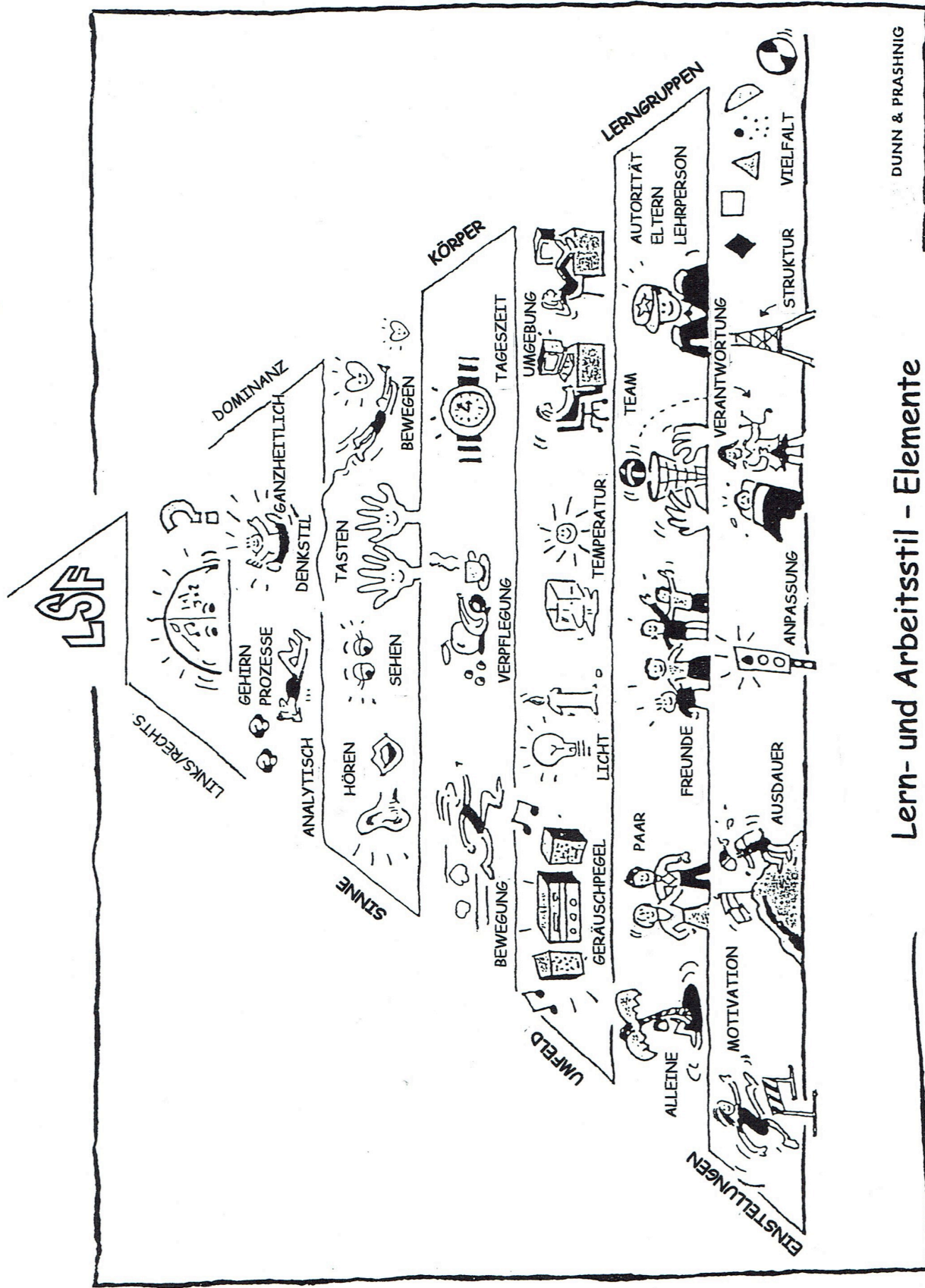







Lernstil-Faktoren

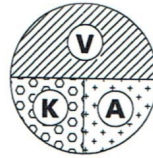


Die sechs Denkmuster - Wahrnehmungstypen

Jedes Kind verfügt von Geburt an über fünf Sinne, mit denen es seine Umwelt wahrnehmen und erfahren kann:

-  **V = visueller Sinn (sehen)**
-  **A = auditiver Sinn (hören)**
-  **K = kinästhetischer Sinn (fühlen)**
-  **O = olfaktorischer Sinn (riechen)**
-  **G = gustatorischer Sinn (schmecken)**

Im Laufe der ersten Jahre verfestigt sich das Denkmuster eines Kindes. Neue Informationen können deshalb am leichtesten behalten und genutzt werden, wenn dieser Vorgang in einer bestimmten Reihenfolge abläuft:



VAK

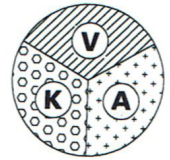
VKA

AVK

AKV

KVA

KAV



visuell

- Texte lesen
- Fotos, Videofilme
- Grosse Schrift
- Farbig unterstreichen
- Einrahmen
- Mit Leuchtstift markieren
- Mit Pfeilen versehen
- Mit roten Punkten versehen
- Mind Mapping erstellen
- Karteikärtchen schreiben
- Darstellungen aller Art
- Tabellen
- Skizzen
- Geografische Karten
- Bild + Wort zuordnen
- Lebensläufe, Fotos
- Geschichtlicher Fries



auditiv

- Beim Lernen laut sprechen
- zumindest flüstern und die Lippen bewegen
- Oft stehen und tief durchatmen
- Wörter mehrmals wiederholen, langsam, dann schneller
- Das Gelernte blind oder auswendig aufsagen, Gestik dazu machen, allmählich Tempo beschleunigen
- Rhythmisch sprechen
- Auf Tonband sprechen und mehrmals hören
- CD abspielen
- Radiosendungen anhören
- Sprachaufenthalt



taktile

- Wörter gross auf Plakate nachfahren
- Schreiten beim Sprechen
- Rhythmisches Klatschen zum Sprechen
- Wörter mit bestehendem Wissen verknüpfen; Bilder zu abstrakten Wörtern assoziieren
- Basteln, kleben
- PC-Spiele
- Experimentieren
- Lernkarteien selbst schreiben
- ...

Aufnahmekapazität

Teste die Aufnahmekapazität deines Kurzzeitgedächtnisses anhand der folgenden Zahlenreihe:

5
83
753
4217
71821
594317
3718656
59184674
795847659
3948598286
79385832958

Bitte deinen Partner, dir jeweils eine Zahlenreihe Ziffer um Ziffer vorzulesen. Wiederhole anschliessend das Gehörte laut. Dann soll der Vorlesende zur nächsten Zeile weitergehen. Fahre mit dieser Übung so lange fort, bis du an eine Zahl kommst, die du nicht mehr korrekt aus der Erinnerung wiedergeben kannst. Die Ziffernfolge in der Zeile davor, die du noch richtig wiederholen konntest, ist dann deine persönliche Gedächtnisspanne. Das heisst, dein Kurzzeitgedächtnis kann maximal so viele Einzeldaten auf einmal speichern, wie diese Zeile Ziffern hat.

Gedächtnistricks

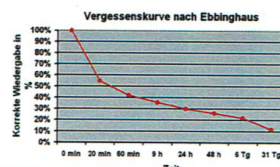
- Assoziationen bilden



- Visualisierung



- Wiederholung

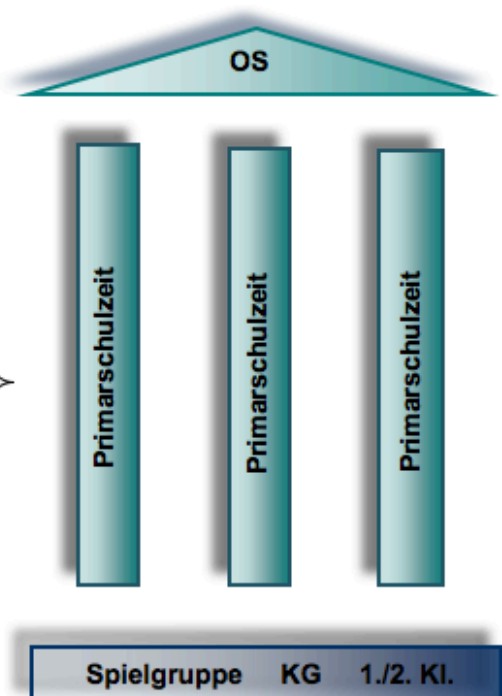


Vokabeln lernen

Sprache	Fremdwort	Deutsch
<i>Latein</i>	cubare	liegen
<i>Englisch</i>	taste	Geschmack
<i>Englisch</i>	morose	mürrisch
<i>Französisch</i>	admirer	bewundern
<i>Französisch</i>	panier	Korb
<i>Italienisch</i>	spazzolino	Zahnbürste

Elternbildung, Vorträge, Workshops, Elternkurse oder Weiterbildungen für Lehrpersonen

- ***Pubertierende besser verstehen und begleiten***
- ***Erfolgreich mit Jugendlichen lernen – Lerntipps und Merktechniken***
- ***Jedes Kind hat starke Seiten – Dumme Kinder gibt es nicht***
- Die fünf Säulen einer guten Erziehung
- Förderung der Konzentration
- Lernen ist (k)ein Kinderspiel
- Geschwisterkonstellationen
- ***Kinder stark machen - aber wie?***
- *Gewaltfreie Kommunikation – sprich mit mir!*
- ***Umgang mit der Faszination Bildschirm***
- ***Erfolgreich mit Kindern lernen – Lerntipps und Merktechniken***
- *Hausaufgaben ohne Stress*
- ***Fit für die Schule?***
- ***Werteerziehung – oder wie gelingt Erziehung?***



Reto Cadosch - Lehrer, Erwachsenenbildner FA und Dozent PHGR

Chessiweg 1, 7205 Zizers GR, 081 322 75 82; reto.cadosch@sunrise.ch